

Wir stehen Ihnen gern zur Seite

Wenden Sie sich hierfür bitte an den behandelnden Arzt, die Stations- bzw. Bereichsleitung oder direkt an den zuständigen Sozialarbeiter der Klinik:

Tina Babenschneider Station 26, 27 (Neurologie), 30, 31
Telefon: 03302 545-4212

Rosa Bauer Station 35
Telefon: 03302 545-4504

Sabrina Dieck Station 34 K
Telefon: 03302 545-4845

Dilek Jahn Stationen 32 und 122
Telefon: 03302 545-4543

Simone Klug Station 34 A,
Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)
Telefon: 03302 545-4379

Charlotte Kühn Station 22
Telefon: 03302 545-4154

Maria Panschar Stationen 27, 28 (Chirurgie)
Telefon: 03302 545-4544

Cathleen Schlenker Station 20
Telefon: 03302 545-4685

Carola Vogel Stationen 23, 24 und 33
Telefon: 03302 545-4416

Michaela Wolf Stationen 25 und 36,
geriatrische Tagesklinik
Telefon: 03302 545-4425

Magdalene Zynda-Elst Station 21
Telefon: 03302 545-4550

Elena Werner, *Leiterin des Sozialdienstes*
Tagesklinik für psychische Erkrankungen,
Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)
Telefon: 03302 545-4456

www.oberhavel-kliniken.de



Sozialdienst

in der Klinik Hennigsdorf



Redaktion: Kerstin Neubauer | Gestaltung: BILDART | Foto: Volker Döring | Juli 2021

- Beratung
- Hilfestellung
- Information

Unser Angebot



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

neben der ärztlichen Behandlung kann es für Ihre Genesung wichtig sein, dass Sie nach Ihrem Klinikaufenthalt weiterrehabilitiert werden oder zu Hause Unterstützung bei der Versorgung und der Pflege erhalten.

Wir stehen Ihnen während Ihres Aufenthaltes in der Klinik beratend zur Seite und planen sowie organisieren für Sie erforderliche Hilfen.

Wir beraten kostenfrei und unterliegen der Schweigepflicht.

Unser Ziel ist, dass Sie gut beraten und optimal versorgt in die Häuslichkeit entlassen werden.



Hilfestellung

- bei der Vorbereitung zur Entlassung
- im Umgang mit der veränderten Lebenssituation
- bei der Konfliktbearbeitung und Problembewältigung

Beratung

von Patienten und Angehörigen

- zu sozialrechtlichen Fragen
- zu Pflegeleistungen
- zu Krankenkassenleistungen
- zu häuslicher Versorgung
- nach dem Schwerbehindertengesetz
- zu Selbsthilfegruppen (SHG)
- zu gesetzlicher Betreuung und Vorsorgevollmacht

Unterstützung

bei der Planung und Organisation

- von nachstationären Hilfen
- eines ambulanten Pflegedienstes
- eines Pflegeheim-, Kurzzeitpflegeplatzes
- stationärer Versorgung

Organisation

von Hilfsmitteln

- Rollator, Rollstuhl, Pflegebett und Ähnliches

Antragstellung

von

- Rehabilitationsmaßnahmen
- Pflegeleistungen
- sozialen Hilfen